

Niederschrift

**über die konstituierende Sitzung des Ortsgemeinderates der
Ortsgemeinde Todenroth von Dienstag, dem 25.06.2019**

Anwesenheit:

Gerd Dietrich
Karl-Heinz Faller
Carsten Neuls
Oliver Paffenholz
Thomas Stumm
Julia Zimmer
Sascha Zimmer
Udo Zimmer

Entschuldigt fehlten:

Ferner anwesend:

Verwaltungsfachwirtin Corina Schukowsky als Schriftführerin zu TOP 1-5

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Ende der Sitzung: 21:05 Uhr

Vor Einstieg in die Tagesordnung stellte der Vorsitzende fest, dass zu der Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben war. Einwände wurden nicht erhoben.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Verpflichtung der Ratsmitglieder
2. Niederschrift der Sitzung vom 26. März 2019
3. Ernennung des Ortsbürgermeisters
4. Wahl, Ernennung, Vereidigung und Amtseinführung des/der 1. Beigeordneten
5. Wahl der Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses
6. Dorferneuerungskonzept/Dorfmoderation – Antrag der Ortsgemeinde
7. Anschaffung eines Laptops für die Ortsgemeinde
8. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung

1. Verpflichtung der Ratsmitglieder

Der Vorsitzende verpflichtete nach § 30 Abs. 2 GemO die anwesenden Ratsmitglieder des am 26. Mai 2019 neugewählten Ortsgemeinderates namens der Ortsgemeinde durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten.

2. Niederschrift der Sitzung vom 26. März 2019

Gegen die Niederschrift vom 26.03.2019 wurden keine Einwände erhoben.

3. Ernennung des Ortsbürgermeisters

Der erste Beigeordnete Karl Heinz Faller händigte die Ernennungsurkunde aus. Die Vereidigung und die Amtseinführung entfielen aufgrund der Wiederwahl.

4. Wahl, Ernennung, Vereidigung und Amtseinführung des Beigeordneten

Hierzu wird auf die besondere Wahlniederschrift verwiesen (Anlage zur Niederschrift). Das vom Wahlausschuss festgestellte Ergebnis lautete wie folgt:

Zimmer, Julia 6 Stimmen; bei 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen und 0 ungültigen Stimmen.

Frau Julia Zimmer nahm die Wahl an.

Im Anschluss an die Wahl händigte der Ortsbürgermeister die Ernennungsurkunde aus, nahm die Vereidigung vor und führte die Erste Beigeordneten in das Amt ein.

5. Wahl der Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses

Der Ortsgemeinderat beschloss, die Wahl in offener Abstimmung durchzuführen und wählte folgende Ratsmitglieder in den Rechnungsprüfungsausschuss:

Dietrich, Gerd,
Paffenholz, Oliver,
Stumm, Thomas

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Vorsitzende nahm gemäß § 36 Abs. 3 Nr. 1 GemO an der Beschlussfassung nicht teil.

6. Dorferneuerungskonzept/Dorfmoderation – Antrag der Ortsgemeinde

Die Ortsgemeinde Todenroth hat das Planungsbüro Stadt-Land-plus gebeten, eine Leistungs- und Honorarbenennung für die erstmalige Erstellung eines Dorferneuerungskonzeptes zu erstellen.

Ab 2019 können pro Landkreis in bis zu sechs Nicht-Schwerpunktgemeinden die Erstellung bzw. die Fortschreibung eines bestehenden alten Dorferneuerungskonzeptes gefördert werden. Die Förderung der Dorferneuerungskonzepte setzt allerdings die vorherige Durchführung einer Dorfmoderation voraus.

Die Kosten für die Neuaufstellung eines Dorferneuerungskonzeptes betragen laut Leistungs- und Honorarbenennung des Planungsbüros vom 06.06.2019 8.996,40 € brutto und für die Durchführung der Dorfmoderation 7.518,42 €.

Die Höhe der Förderung für die Fortschreibung des Konzeptes als Nicht-Schwerpunktgemeinde beträgt 80 % der förderfähigen Kosten, höchstens 9.000 Euro. Die Förderung für eine Bürgerbeteiligung (Dorfmoderation) wird zusätzlich mit bis zu 80 % der förderfähigen Kosten, höchstens mit 12.000 Euro gefördert.

Gemäß den oben genannten Fördersätzen ergäbe sich somit eine Förderung in Höhe von 7.197,12 € für das Dorferneuerungskonzept und 6.014,73 € für die Dorfmoderation. Der Eigenanteil der Ortsgemeinde beträgt demnach 3.302,97 €.

Der Antrag auf Förderung als Nicht-Schwerpunktgemeinde ist bis zum 01.08.2019 zu stellen.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt, die Beantragung der Förderung der Erstellung eines Dorferneuerungskonzeptes als Nicht-Schwerpunktgemeinde zu beantragen.

Grundlage für die Förderanträge sind die Ausführungen und Kostenberechnungen des Planungsbüros Stadt-Land-plus vom 06.06.2019.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig**

7. Anschaffung eines Laptops für die Ortsgemeinde

Da der bisher genutzte private Computer des Ortsbürgermeisters defekt ist und dieser selbst keinen neuen mehr benötigt, wurde besprochen, dass ein gemeindeeigener Laptop angeschafft wird, da ein solcher zur Erstellung von Schreiben, etc. zur Pflege der Internetseite der Ortsgemeinde, für den E-Mail-Verkehr, sowie für Präsentationen benötigt wird.

Die vorliegenden Angebote wurden besprochen.

Der Gemeinderat beschließt, den Zuschlag dem besten Preis-/Leistungs-/Service-Verhältnis des Anbieters PC-Seller zu erteilen, da dieses sowohl die Microsoft-Installation, als auch ein Security-Paket enthält und der Anbieter sich vor Ort in der Verbandsgemeinde befindet, womit ein unproblematischerer Service gegeben ist.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig**

Der Bürgermeister wird den Ankauf in den nächsten Tagen nach der Sitzung vollziehen.

8. Unterrichtung und Verschiedenes

a. Gemeindeabend

Die letzten organisatorischen Maßnahmen (Getränke, Holz, Grill, Beleuchtung) wurden besprochen und die Aufgaben verteilt.

b. Friedhof

Da die Gräber, deren Ruhezeit abgelaufen ist, trotz 2-maliger Veröffentlichung im Amtsblatt noch immer nicht geräumt wurden, werden diese im Rahmen des Arbeitseinsatzes im Herbst abgeräumt. Auf lange Sicht ist eine Neufassung der Friedhofssatzung angedacht, hier soll dann unmittelbar bei Ersterung eines Grabes die Entsorgung/Abräumung mit im Preis inkludiert sein, da es mittlerweile so ist, dass ein Großteil der Gräber weder gepflegt, noch abgeräumt wird.

c. Schnelles Internet durch die Innogy

Der aktuelle Stand wurde besprochen. Die Ortsbegehung mit der Baufirma findet am 03.07.2019 ab 08:45 Uhr statt.

d. Zaunanlage Gemeindehaus

Der Auftrag wurde wie in der letzten Sitzung beschlossen vergeben, die vorbereitenden Arbeiten sind teilweise erledigt. Die Arbeiten durch die beauftragte Firma werden nicht vor der 29 Kalenderwoche beginnen, so dass die letzten vorbereitenden Maßnahmen in der Woche nach dem Gemeindeabend durchgeführt werden können.

e. Forst

Weitere Bäume, welche augenscheinlich vom Käfer befallen sind, wurden dem Förster gemeldet. Dieser wird nach eigener Sichtung ggf. weitere Maßnahmen einleiten.

f. Drainage

Ratsmitglied Thomas Stumm wird sich mit der Firma Weißhaupt zwecks Instandsetzung der Drainage auf gemeindeeigenen Flurstücken in Verbindung setzen.

Der Ortsbürgermeister schließt die Sitzung um 21:05 Uhr.